



Katholische Hochschule
für Sozialwesen Berlin

Kontakt

Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin
Catholic University of Applied Sciences
Staatlich anerkannte Hochschule für Sozialwesen
Köpenicker Allee 39-57
10318 Berlin

Studiengangsleitung und Ansprechpartnerin
Prof. Dr. Claudia Schacke
Claudia.Schacke@khsb-berlin.de



Berufsbegleitender Bachelorstudiengang
Soziale Gerontologie

Innovatives Studiengangskonzept

In engem Austausch mit der Praxis haben wir ein Studienkonzept entwickelt, das die die Stärkung und Begleitung vulnerabler älterer Menschen und ihrer Angehörigen in den Blick nimmt. Kernelemente sind die Studienschwerpunkte in denen psychosoziale Handlungskompetenzen wie Beratung und die Begleitung am Lebensende praxisnah vertieft werden können. Der Studiengang möchte Sie dazu befähigen, die bestehende gerontologische Praxis kritisch-konstruktiv weiterzudenken und innovative, wissenschaftlich fundierte Ideen in die bestehende Praxis hineinzutragen.

Studiengangsentwicklung

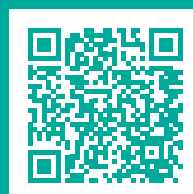
Der Studiengang wurde im Rahmen des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ im Projekt PONTs „Potenziale nicht-traditionell Studierender nutzen – Herausforderungen des demographischen Wandels aufgreifen“ an der KHSB konzeptioniert und stetig weiterentwickelt.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



www.soziale-gerontologie-studieren.de



7 gute Gründe, Soziale Gerontologie zu studieren!

1. Die Möglichkeit, eigene fachliche Erfahrungen und Kompetenzen mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zu verbinden
2. Enge Verknüpfung von hochschulischem Lernen und Praxiserfahrung – Nutzung der Praxis als Lernort
3. Schwerpunktsetzung im Bereich zentraler Handlungsmethoden (z. B. Pflegeberatung, Palliative Care)
4. Möglichkeit des Erwerbs von praxisrelevanten Zertifikaten (Pflegeberatung, Beratung zur gesundheitlichen Versorgung in der letzten Lebensphase)
5. Ermöglichung des Studiums neben Beruf und Familie durch bedarfsgerechte Organisation der Präsenzzeiten und den Einsatz von innovativen und effizienten E-Learning-Angeboten
6. Verkürzte Studienzeit durch die Anrechnung gerontologischer Ausbildungsinhalte und einschlägiger Praxiserfahrung
7. Keine allgemeinen Studiengebühren sondern lediglich Semesterbeiträge

Die Arbeit mit älteren Menschen: Genau Ihr Ding?

Wenn Sie Ihre Ideen und Erfahrungen mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen aus der Sozialen Gerontologie zusammenbringen möchten, um sich fachlich weiterzuentwickeln, dann ist dieser Studiengang genau das Richtige für Sie!

IHRE VORAUSSETZUNGEN

Hochschulzugangsberechtigung,
nach Berliner Hochschulgesetz auch ohne Abitur

Studienbegleitende berufliche Tätigkeit
im gerontologischen Praxisfeld
von mind. 50% Regelarbeitszeit

STUDIUM AUF EINEN BLICK

Studiendauer:	7 Studiensemester (berufsbegleitend)
14 Module:	210 ECTS
Abschluss:	Bachelor of Arts (B. A.)
Studienplätze:	40
Zugang zum Studium:	Studium auch ohne Abitur möglich
Bewerbungsschluss:	bis 15. Juli
Studienbeginn:	zum Wintersemester
Kosten:	Semesterbeiträge ca. Euro 260,-

STUDIENINHALTE

Modul 1

Wissenschaftliche Theorien und Erkenntnisse rezipieren und anwenden

Modul 2

Anthropologische, ethische und rechtliche Grundfragen des Alterns kennen und reflektieren

Modul 3

Individuelle Bedarfe identifizieren und (digitale) Interventionen ableiten

Modul 4

(Versorgungs)strukturen überblicken und Ressourcen erschließen

Modul 5

Ältere Menschen und ihr Umfeld unterstützen und beraten

Modul 6

Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten

Modul 7

Koordination und Beratung in spezifischen Praxisfeldern umsetzen

Modul 8

Lebenslanges Lernen anregen, organisieren und begleiten

Modul 9

Handlungsspielräume in Organisationen analysieren und nutzen

Modul 10

Innovationen auf der Basis empirischer Forschungsmethoden konzipieren und planen

Modul 11

Vielfalt wahrnehmen und Räume eröffnen

Modul 12

Akademische Identität entwickeln und professionsbezogen reflektieren

Modul 13

Berufliche Kompetenzen

Modul 14

Bachelormodul